

lehren der wissenschaftlichen und technischen Chemie bekannt machen. Im Vortrag werden daher nur die wichtigsten chemischen Elemente und deren unorganische und organische Verbindungen behandelt.

Analytische Chemie.

Im Winter 2 Stunden, im Sommer 3 Stunden: Professor Dr. Marx.

Konversatorium über qualitative und quantitative Analyse.

Der Kurs beginnt mit Anfang des Sommersemesters und schließt mit dem Ende des folgenden Wintersemesters.

Stöchiometrie.

Im Winter 2 Stunden: Professor Dr. Marx.

Berechnung von Aufgaben über die Gewichtsverhältnisse der chemischen Verbindungen.

Die chemischen Methoden.

2 Stunden, privatim: Dr. Endemann.

Nach Bedürfnis der Zuhörer mit mehr Rücksicht auf die Theorie oder auf die Technik und technische Untersuchungsmethoden.

c) Technologie.

Mechanische Technologie.

4 Stunden: Professor Schmidt.

Darstellung der für die Technik wichtigsten Metalle, Bearbeitung der Metalle und Hölzer, Verarbeitung der Faserstoffe. Die Vorträge werden durch den Besuch gewerblicher Etablissements unterstützt.

Chemische Technologie.

Im Winter 3, im Sommer 4 Stunden: Professor Dr. Marx.

Im Winter Vortrag über Metallurgie, im Sommer über Chemisch-technisches der Alkalien und Erden.

Chemisch-technologisches Praktikum.

Privatim, im zweiten chemischen Laboratorium: Prof. Dr. Marx in 9 Stunden.

Das Laboratorium ist geöffnet Vormittags von 8 bis 12,

Nachmittags von 2 bis 5 Uhr mit Ausnahme des Samstag-Nachmittags.

Vorausgesetzt werden Kenntnisse in der allgemeinen Chemie.

Feuerungskunde.

Im Sommer 4 Stunden: Professor Schmidt.

Vorbereitung; Heizvermögen der Brennstoffe, Berechnung der zum Brennen erforderlichen Luftmenge, Transmission der Wärme; Herde und Schornsteine. Die verschiedenen Arten der Heizung; Ventilation.

d) Maschinenbau.

Maschinenbau I.

a) Allgemeiner Theil, Vortrag: Professor Müller, 4 Stunden.

b) Spezieller Theil (nur für Maschinenbauer) Uebungen und Vortrag: Professor Müller, 2 Stunden.

c) Konstruktionen: Professor Veith, 6 Stunden.

Festigkeit der Materialien, Maschinenelemente, Hebevorrichtungen, Pressen.

Maschinenbau II.

a) Allgemeiner Theil, Vortrag: Professor Müller, 4 Stunden.

b) Spezieller Theil (nur für Maschinenbauer) Uebungen und Vortrag: Professor Müller, 4 Stunden.

c) Konstruktionen: Professor Veith, 6 Stunden.

Stationäre Dampfmaschinen, Lokomotiven und Dampfmaschinen für Schiffe nebst Dampfkesselanlagen, Wasserräder, Turbinen.

Maschinenbau III.

Vortrag 4 Stunden, Konstruktionen 6 Stunden: Professor Veith.

Entwerfen ganzer Fabrikanlagen, Pumpwerke und Förder- einrichtungen für den Betrieb mittelst Wasser- und Dampfkrast, vollständig durchgeführt mit Disposition des Fabrikgebäudes, der Motoren mit Fundation und Transmission, Beheizung und Beleuchtung der Lokaltäten. Disposition der Arbeitsmaschinen.

Die Zeichensäle sind den ganzen Tag für alle drei Kurse geöffnet.